



Pfingsten – der Geburtstag der Kirche

In einer kleinen sizilianischen Bergstadt war ein Pfarrer, der seiner Gemeinde die grossen Geheimnisse Gottes gern sichtbar machen und handgreiflich nahebringen wollte. Er hatte viel Fantasie dabei. Und so erlebte es die staunende Gemeinde an jedem Pfingstfest, dass nach der Verlesung der Pfingstgeschichte hinter dem Altar eine weisse Taube aufflog. Und wem sich diese Taube auf die Schulter oder auf den Kopf setzte, dem, so hiess es, sei in diesem Jahr eine besondere Erleuchtung durch den Heiligen Geist gewiss.

Natürlich wussten die Leute, dass der Pfarrer dem Küster die Anweisung gegeben hatte, sich mit der Taube in der Hand hinter dem Altar zu verbergen und diese Taube am Ende der Pfingstgeschichte in die Luft zu werfen – aber es war trotzdem immer wieder ein mit Spannung erwarteter Moment, und das Staunen war in jedem Jahr dasselbe. Wo würde die Taube diesmal landen, welche Wunder würde der Heilige Geist in diesem Jahr bewirken?

Denn es hatte sich auf diese Weise schon manches Wunder angekündigt. Vor einigen Jahren war die Taube dem Lehrer auf die Schulter geflogen, und der hatte danach ein geistvolles Buch geschrieben.

Einmal hatte sie sich dem jungen, eingebildeten Grafen auf den Kopf gesetzt, und der liess auf eigene Kosten eine neue Wasserleitung für die Stadt bauen. In einem anderen Jahr war die Taube auf den Schultern des zwielichtigen, undurchsichtigen Verwalters des städtischen Armenhauses gelandet, und der hatte darauf hin den Entschluss gefasst, mit den Geldern, die er unterschlagen hatte, einen Kinderspielplatz zu bauen.

Es war also immer spannend und zukunftssträchtig, was an Pfingsten mit der Taube geschah.

Dann bekam die Gemeinde einen jungen, modernen Pfarrer aus dem Norden. Der hielt nichts von solchen spektakulären Aktionen und von dem Aberglauben. Doch so sehr er auch gegen diesen Unfug wetterte und sich über den Aberglauben lustig machte: Er wagte an Pfingsten dann doch nicht, die weisse Taube einfach abzuschaffen. Er hatte sich – wie er meinte – eine Übergangslösung ausgedacht: An diesem Pfingstfest sollten alle Fenster und Türen der Kirche weit geöffnet bleiben, denn wenn die Taube, wie er hoffte, den Weg in die Freiheit nehmen würde, statt sich einem Gottesdienstbesucher auf Kopf oder Schulter zu setzen, würde sich dieser unsinnige Brauch von selbst in Luft auflösen.

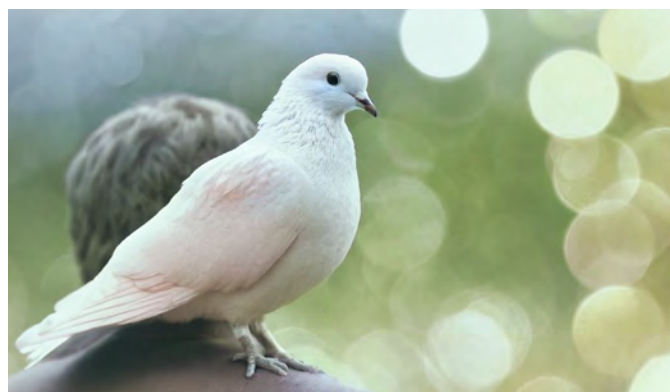
Natürlich waren alle Gemeindeglieder gespannt, was an diesem Pfingstfest geschehen würde. Die Kirche war noch voller als sonst. Gespannt warteten alle auf das Ende der Pfingstgeschichte. Die Taube flatterte wie jedes Jahr hinter dem Altar hervor. Sie flog drei Runden durch die Kirche, vom Pfarrer und der Gemeinde gespannt mit den Augen verfolgt. Was würde sie tun?

Sie ignorierte die geöffneten Fenster und Türen, flog immer niedriger – und setzte sich just dem neuen Pfarrer auf die rechte

Schulter. Dem war das sehr peinlich, die ganze versammelte Gemeinde aber wusste sich vor Freude kaum zu halten und applaudierte lange vor Begeisterung.

So kann es geschehen, wenn man dem Heiligen Geist zu wenig zutraut. Und ich bin mir sicher, dass auch der neue junge Pfarrer in der Geschichte im Jahr darauf irgendetwas Geistvolles, Gutes getan hat, und dass seine Stellung in der Gemeinde fortan vielleicht etwas besser wurde.

M. Holthoff



Liebe Leserin, lieber Leser

Vor vielen Jahren kam mir diese nicht ganz ernste, aber schöne Geschichte in die Hände. Damals war ich auch eine junge Pfarrerin und konnte den neuen jungen Pfarrer in der sizilianischen Bergstadt so gut verstehen. Von solchen spektakulären Aktionen hielt auch ich nichts. Ja, und der Aberglaube war ein Thema für sich. Und doch, diese Geschichte brachte mich nicht nur zum Schmunzeln, sondern auch zum Nachdenken:

Wenn sich diese Taube auf meine Schulter setzen würde, wozu könnte ich mich ermutigen lassen? Wo brauche ich neuen Schwung im Alltag? Was sollte ich schon längst anpacken und ändern? Was möchte ich schon lange ändern und schaffe es nicht? Mein Leben verläuft seit geraumer Zeit in den allzu gewohnten Bahnen, wo bekomme ich neue Impulse?

Pfingsten – der Geburtstag der Kirche – Pfingsten sagt mir: Der Heilige Geist – der Geist Gottes kommt – kommt zu mir. Und nehme ich ihn auf? Gebe ich ihm eine Chance? Bin ich bereit für ihn?

Ich denke, es lohnt sich, darüber nachzudenken. Ganz egal, ob sich da eine Taube auf meiner Schulter niederlässt oder nicht.

Geistreiche Pfingsten Ihnen allen, Pfarrerin Mirjam Wagner

ADRESSEN

Pfarramt

Pfarrerin Mirjam Wagner

Pfarrbüro, Gempenring 18, 4143 Dornach
Tel.: 061 701 29 11 – Bitte auf Combox sprechen.
E-Mail: wagnermi@bluewin.ch

Präsidium

Evelyn Borer

Grundackerstr. 7, 4143 Dornach
Tel.: 079 334 22 19
E-Mail: evelyn.borer@bluewin.ch

Sekretariat Raumvermietung

Daniela Fabris

Gempenring 18, 4143 Dornach
Tel.: 061 701 29 42
E-Mail: sekretariat@refkirchedornach.ch
Dienstag bis Freitag, 8.30 – 11.30 Uhr
Mittwoch, 14 – 16 Uhr

Finanzen, Personal

Anita Konrad

Gempenring 18, 4143 Dornach
Tel.: 061 701 29 42
E-Mail: anita.konrad@refkirchedornach.ch

Sigrist

Uwe Thiel

Tel.: 061 701 29 42, Mobil: 079 958 35 32

Kirchenmusik

Raouf Mamedov

Tel.: 076 436 55 58
E-Mail: raouf.mamedov@refkirchedornach.ch

Jugendarbeit

Ekramy Awed

Tel.: 076 571 65 11
E-Mail: ekramy.awed@refkirchedornach.ch

Mittagstisch-Betreuung

Milly Mora

Tel.: 061 701 36 41; Mobil: 077 481 94 34
E-Mail: mittagstisch@refkirchedornach.ch

Buchhaltung

Birseck-Treuhand AG,

Postplatz 7, 4144 Arlesheim

IMPRESSUM

Herausgeber

Kirchgemeinderat und Pfarramt der
Ev.-ref. Kirchgemeinde Dornach-Gempen-Hochwald
www.refkirchedornach.ch

Zustellung

Geht an die Mitglieder und Freunde der
Ev.-ref. Kirche Dornach-Gempen-Hochwald

Layout

Grafik & Webdesign Susan Saladin, www.susa.ch

Druck

Druckerei Bloch AG
Talstrasse 40, 4144 Arlesheim

Redaktionsschluss

Ausgabe Juni-Ausgabe: Donnerstag, 9. Mai

AUS DEM KIRCHGEMEINDERAT

Zur Information

Anlässlich der Aprilsitzung hat der Kirchgemeinderat in 1. Lesung die Rechnung 2023 besprochen und zur Kenntnis genommen.

Susanna Isepponi, unsere langjährige Katechetin, hat ihren Arbeitsvertrag per 31. Juli 2024 fristgerecht gekündigt. Sie hat im März ihr Pensionsalter erreicht und wird ab Sommer mehr Zeit für die Musse und eigene Interessen haben. Der Kirchgemeinderat dankt Susanna Isepponi für ihr grosses Engagement während der rund 14 Jahre, das sie im Dienst der Kirchgemeinde zu Gunsten der Kinder gezeigt hat. Ihr war das Vermitteln von ethischen und moralischen Werten, das Kennenlernen anderer Religionen und der Respekt gegenüber anderen Weltanschauungen immer wichtig.

Frau Andrea Surer aus Duggingen wird neue Katechetin für die 2. Primarstufe in Dornach. Weitere Lektionen Religionsunterricht für 2. Primarstufe und 5. und 6. Klasse in der Mittelstufe sind ausgeschrieben.

An die Durchführung der Seniorenferien vom 22. bis 29. Juni 2024 in Unterägeri hat der Kirchgemeinderat einen Beitrag von CHF 1'500.00 gewährt. Es hat noch Plätze frei und die Organisatorinnen freuen sich auf weitere Anmeldungen.

Leider haben wir ein geringes Echo auf die ausgeschriebene Pfarrstelle erhalten. Die Pfarrwahlkommission hat sich deshalb zu einer neuen Ausschreibung entschlossen und hofft nun auf ein besseres, sprich positives Resultat.

Der Wahlkalender 2025 für die Gesamterneuerungswahlen im Kanton Solothurn wurde publiziert. Der Kirchgemeinderat hat sich auf den 18. Mai 2025 als Wahltermin für die Erneuerungswahlen des Kirchgemeinderats festgelegt.

Evelyn Borer, Präsidentin Kirchgemeinderat

AUFRUF

Dornach tischt auf

Jeweils Mittwochnachmittags ist es für armutsbetroffene Dornachinnen und Dornacher möglich, im Gemeinschaftssaal des Timotheus-Zentrums gerettete Lebensmittel für CHF 1.– pro Familie zu erwerben.

Falls Sie von diesem Angebot Gebrauch machen möchten, können Sie sich gerne an folgende Kontaktadresse wenden:

Frau Claudia Cunningham,
dornach.tischt.auf@gmail.com oder Telefon 079 777 79 98.

Die Anmeldung muss bis zwei Tage vor Abholung eingegangen sein.

Freiwillige

Für solche Projekte benötigen wir immer wieder Freiwillige, welche jeweils mittwochs von 15.30 Uhr bis 18.15 Uhr Interesse haben, die geretteten Lebensmittel zur verteilen. Falls Sie Interesse haben, dürfen Sie sich gerne an die obige Kontaktadresse wenden.

Spenden

Auch persönliche Einzahlungen und Spenden sind möglich unter der IBAN: CH53 8080 8003 5382 5321 2

Wir sind dankbar um jede Unterstützung!

AMTSHANDLUNGEN



Taufe

14. April, Noelia Selina Wälle, in Dornach
14. April, Malea Emilia Leo, in Wahlen



Trauungen

keine



Bestattung

keine

AMTSWOCHEN

Für Amtshandlungen und Seelsorgegespräche stehen Ihnen die folgenden Pfarrpersonen zur Verfügung:

29. April bis 5. Mai

Pfarrer Erich Huber, 062 543 07 74

6. Mai bis 19. Mai

Pfarrerin Laura Klingenberg, 079 373 33 56

20. Mai bis 26. Mai

Pfarrerin Mirjam Wagner, 061 701 29 11

27. Mai bis 2. Juni

Pfarrer Jost Keller, 078 619 01 49

Allfällige Änderungen werden zeitnah auf der Website kommuniziert.

KOLLEKTEN

im März

3. März, Ökum. Fastenaktion HEKS (<i>Brot für alle</i>)	CHF 181.15
10. März, Fastenaktion, HEKS	CHF 241.65
17. März, Ökum. Fastenaktion HEKS (<i>Brot für alle</i>), vom Gottesdienst in Dornach	CHF 748.08
17. März, Ökum. Fastenaktion HEKS (<i>Brot für alle</i>), vom Gottesdienst in Gempen	CHF 502.05
24. März, Weltgruppe Dornach-Gempen-Hochwald	CHF 200.90
29. März, Fastenaktion HEKS (<i>Brot für alle</i>)	CHF 55.00
31. März Ronald McDonald Haus, Basel	CHF 277.35



Herzlichen
Danke!



KINDER UND JUGEND

Kindertreff

für Kinder von 7 bis 12 Jahre

Jeweils Mittwoch, ab 13.45 Uhr

Nächste Termine:

8. | 15. | 29. Mai am Gempenring 18 in Dornach

Leitung: Ekramy Awed, Sozialdiakon in Ausbildung

Für Anmeldungen, Fragen und Anliegen aller Art steht Ihnen Ekramy Awed, Sozialdiakon in Ausbildung, zur Verfügung:

Telefon: 076 571 65 11 | ekramy.awed@refkirchedornach.ch

Weitere Informationen finden Sie auf unserer Website unter www.refkirchedornach.ch

RÜCKBLICK

Besuch im Kinderferiendorf im Wydeneck

Wir waren am Mittwoch, 3. April im Kinderferiendorf im Wydeneck in Dornach anzutreffen. Wir gestalteten mit Lasergravurtechnik personalisierte Schlüsselanhänger und Schneidebretter.



Die Kinder verfolgten mit grossem Interesse den Prozess der Lasergravur. Es war ein toller Nachmittag.



Vielen Dank an die Hauptverantwortlichen des Wydekraftwerks und der Jugendarbeit in Dornach für die Organisation.

Ekramy Awed, Sozialdiakon in Ausbildung

FILMABEND

Am Donnerstag, 16. Mai, 18.00 – 21.00 Uhr findet im Timotheus Zentrum ein Filmabend statt.

Die Hütte – Ein Wochenende mit Gott

Während eines Ausflugs mit der Familie verschwindet die kleine Missy spurlos. Ihr verzweifelter Vater Mack versinkt in Trauer.

Ein mysteriöser Brief führt ihn Jahre nach dem Unglück zurück an den Ort des Geschehens, eine Hütte mitten im Wald.

Dort trifft er drei Fremde, die ihn mit auf eine Reise nehmen, die sein Leben für immer verändert.

Wie stelle ich mir Gott vor? Kann ich vergeben? Was kann mir in schwierigen Lebenssituationen helfen?



OFFENE STELLEN



Evangelisch-reformierte Kirche
Dornach - Gempen - Hochwald

Für die Gestaltung des Religionsunterrichtes ab 1. August 2024 suchen wir für die Gemeinden Dornach, Gempen und Hochwald zur Ergänzung unseres Teams Katechetin / Katechet, Religionspädagogin / Religionspädagogen:

für 2 Lektionen pro Woche 2. Primarstufe in Dornach

für 2 Lektionen pro Woche 5./6. Klasse in Gempen am Dienstagvormittag

für 2 Lektionen pro Woche 5./6. Klasse in Hochwald am Dienstagnachmittag

Der Religionsunterricht in unseren 3 Gemeinden wird interkonfessionell geführt.

Wir wünschen uns folgende Fähigkeiten:

- Sie haben eine Ausbildung als Katechetin / Katechet oder als Religionspädagogin / Religionspädagoge oder Sie sind Studentin / Student der Theologie, Religionswissenschaft mit didaktischen-methodischen Fähigkeiten oder Sie haben eine Primarlehrer Ausbildung und planen einen Wiedereinstieg mit Weiterbildungsmöglichkeit in OEKModula
- Sie arbeiten selbständig und planen und erteilen den Unterricht nach Lehrplan
- Sie unterrichten die Kinder zeitgemäss, sind kreativ und motiviert
- Sie arbeiten gerne zusammen mit dem Kirchgemeinderat, der Pfarrperson, den Klassenlehrpersonen und der Schulleitung

Wir bieten Ihnen:

- ein motiviertes Team
- kreative Freiheit beim Gestalten des Unterrichts
- Anstellung und Entlohnung nach den Grundlagen der landeskirchlichen Richtlinien bzw. der Dienst- und Gehaltsordnung der Evang.-ref. Kirchgemeinde Dornach-Gempen-Hochwald

Interessiert?

Dann senden Sie Ihre Bewerbungsunterlagen an die Präsidentin des Kirchgemeinderates der Evang.-ref. Kirchgemeinde Dornach-Gempen-Hochwald, die Ihnen für Auskünfte gerne zur Verfügung steht.

Evelyn Borer, Grundackerstrasse 7, 4143 Dornach

E-Mail: evelyn.borer@bluewin.ch, Telefon: 061 701 25 84 / 079 334 22 19

SENIORENFERIEN

Die Seniorenferien vom Sa. 22. – Sa. 29. Juni 2024 im Seminarhotel Unterägeri direkt am See.

Kosten:

Einzelzimmer, CHF 1850.–, Doppelzimmer CHF 2800.–, inbegriffen Hin- und Rückreise inkl. Mittagessen, HP im Hotel und 2 Ausflüge mit Car ab Hotel.

Weitere Auskünfte:

Renate Moser Tel. 061 701 63 70 oder Natel 079 829 62 24





AGENDA IM MAI

Gottesdienste

Freitag, 3. Mai

**15.00 Uhr, Ref. Gottesdienst mit Abendmahl
im Alters- und Pflegeheim Wollmatt**

mit Pfarrerin Cristina Camichel, Musik Raouf Mamedov

Sonntag, 5. Mai

**10.00 Uhr, Gottesdienst mit Abendmahl
im Timotheus-Zentrum**

mit Pfarrer Jost Keller, Musik Raouf Mamedov

Donnerstag, 9. Mai

10.00 Uhr, Auffahrtsgottesdienst im Timotheus-Zentrum

mit Pfarrerin Mirjam Wagner, Musik Raouf Mamedov

Sonntag, 12. Mai

10.00 Uhr, Gottesdienst zum Muttertag im Timotheus-Zentrum

mit Pfarrerin Cristina Camichel, Musik Raouf Mamedov

Sonntag, 19. Mai

**10.00 Uhr, Pfingstgottesdienst mit Abendmahl
Timotheus-Zentrum**

mit Pfarrerin Mirjam Wagner, Musik Raouf Mamedov

Sonntag, 26. Mai

10.00 Uhr, Gottesdienst im Timotheus-Zentrum

mit Pfarrerin Cristina Camichel, Musik Raouf Mamedov

Freitag, 31. Mai

**15.00 Uhr, Ref. Gottesdienst mit Abendmahl
im Alters- und Pflegeheim Wollmatt**

mit Pfarrerin Cristina Camichel, Musik Raouf Mamedov

VERANSTALTUNGEN

Mittagsclub für Senioren in Dornach

**Donnerstag 2. | 16. | 18. und 23. Mai, um 12 Uhr
im Pfarreisaal der Kath. Kirche Dornach**

Essen mit alkoholfreien Getränken CHF 18.00, mit Wein CHF 19.00

Anmeldung: 077 439 77 19

Mittagstisch für Senioren in Hochwald

Donnerstag 16. Mai, um 12 Uhr im Hobelträff

Essen inkl. Mineralwasser und Kaffee CHF 12.00

Bier und Wein können günstig bezogen werden.

Anmeldung: 061 751 46 91

AZB
CH - 4143 Dornach

DIE POST

Evangelisch-reformierte Kirche
Dornach - Gempfen - Hochwald



Aktuelle Informationen unter: www.refkirchedornach.ch

